

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am Montag, 25.11.2024 im Sitzungssaal im Rathaus Stadtprozelten

Anwesende:

1. Vorsitzender

Herr Klaus Zöller, Dorfprozelten

2. Vorsitzender

Herr 1. Bgm. Wolfgang Hörnig, Faulbach

Mitglieder Verbandsversammlung

Herr 2. Bgm. Walter Adamek, Stadtprozelten

Vertreter von Bgm. Kroth

Herr 1. Bgm. Andreas Amend, Altenbuch

Herr Kevin Brand, Faulbach

Herr Gunther Guillaume, Faulbach

Herr Florian Haberl, Dorfprozelten

Herr André Hirsch, Altenbuch

Herr Hartmuth Piplat, Stadtprozelten

Herr Sven Schork, Stadtprozelten

Frau 1. Bgm. Lisa Steger, Dorfprozelten

Schriftführerin

Frau Birgit Tschöp

Gast

Herr Michael Ziermann, Wertheim

Stadtwerke Wertheim

Entschuldigt:

Mitglieder Verbandsversammlung

Herr Erhard Glock, Faulbach

unentschuldigt

Herr 1. Bgm. Rainer Kroth, Stadtprozelten

entschuldigt

Herr Rudolf Zwiesler, Altenbuch

unentschuldigt

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:38 Uhr

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 25.11.2024 - 2 -

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

TOP 1 Bericht des 1. Vorsitzenden

a) Quartalsbericht Büro HB zu den Wasserständen / Schluckbrunnen

Nach den (über-)durchschnittlichen Niederschlägen im zweiten Quartal liegen die Niederschläge im dritten Quartal in den Monaten Juli und September ebenfalls über dem Wert des vieljährigen Monatsmittel. Im August hingegen wurden deutlich unterdurchschnittliche Niederschläge gemessen.

An den Grundwassermessstellen (GWM) 5 und Faulbach ergibt sich eine übliche sommerliche Zehrung und leicht fallende Wasserstände. Trotzdem liegen die Grundwasserstände über dem Niveau des 3. Quartals 2023.

Im Nahbereich der Brunnen zeichnet sich im Gegensatz zu den beiden oben genannten Messstellen ein steigender Trend ab. Der insgesamt steigende Trend deutet auf einen stabilen „Auffüllungsgrad“ im Zusammenhang mit der Einleitung hin. Nachteilige Entwicklungen bei der Einleitung sind erwartungsgemäß nicht zu erkennen. Die Leistungsfähigkeit des Einleitbrunnens bleibt erhalten. Die bisherige Betriebspraxis ist somit weiterhin erfolgreich und sollte entsprechend beibehalten werden.

Da die Bentazon-Konzentrationen seit über 5 Jahren unterhalb der Nachweisgrenze liegen, wurde im 2. Quartalsbericht eine Abstimmung mit den Behörden bzgl. der weiteren Vorgehensweise empfohlen. Laut dem LRA Miltenberg (E-Mail vom 30.08.2024) sind die Beprobung künftig nicht mehr erforderlich.

b) Firma Kratzer / Grunddienstbarkeit

Ursprünglich wurde die Verbandsleitung auf Wunsch Fa. Kratzer für einen Neubau verlegt. Dennoch hat nun die Firma genau im Bereich der neu verlegten Verbandsleitung eine Toranlage installiert. Hier sind im Rahmen der Eintragung Grunddienstbarkeit weiter Gespräche zwischen Firma Kratzer und mit der Gemeinde Faulbach notwendig.

c) Flachbrett-Belüfter

Hier war eine Reparatur am Ventilator notwendig. Diese wurde durchgeführt und kostete 3.600 € netto

d) Ausweisung Wasserschutzgebiet sowie gehobene Wasserrechtliche Erlaubnis

Auslegung in den betroffenen Gemeinden ist erfolgt sowie bei den Trägern öffentlicher Belange. Einwände von Seiten der Bürgerschaft liegen

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozelten Gruppe am 25.11.2024 - 3 -

nicht vor. Die Einwände der Träger öffentlicher Belange behandelt das Landratsamt als Genehmigungsbehörde in Absprache mit dem WWA. Das Verfahren läuft planmäßig.

e) Verlegung Verbandsleitung 1. BA

Diese Maßnahme ist soweit abgeschlossen. Näheres erläutert Ingenieur Herr Ziermann in seinem Bericht.

TOP 2 Bericht der Stadtwerke Wertheim

a) Verlegung Verbandsleitung 1. BA

Der erste Abschnitt der Neuverlegung der Leitung vom Hochbehälter bis zum Ortsausgang sei abgeschlossen und die Leitung in Betrieb. Die ursprüngliche Kostenschätzung von 200.000 € beläuft sich voraussichtlich auf 260.000 €. Gründe für die Kostenmehrung waren, dass die Asphaltdecke an einigen Stellen deutlich dicker als angenommen war und die Asphaltdecke an einigen Stellen gebrochen seien, dies führte zu größeren Ausbrüchen rechts und links der Leitung. Sobald alle Rechnungen an den Zweckverband und die Stadt Stadtprozelten gestellt seien, finde die Kontrolle der Schlussrechnung statt. Auch mit Blick auf die Maßnahme, die die Stadt Stadtprozelten durchgeführt hat, damit die Kosten entsprechend des Auftraggebers richtig zugeordnet sind. Neben der Neuverlegung der Verbandsleitung wurden auch die Hydranten erneuert, von der Leitung abgesetzt, um die Eigentumsverhältnisse klar zu definieren und von Oberflur- zu Unterflurhydranten umgerüstet. Auch das Netz wurde entzerrt und somit sicherer gemacht.

Mit der Durchführung der Arbeiten sei man sehr zufrieden, so Ingenieur Ziermann. Dies bestätigte auch Walter Adamek für die Stadt Stadtprozelten. Es werde sehr ordentlich gearbeitet und man habe nun ordentlich die Verbandsleitung vom Netz der Stadt Stadtprozelten getrennt. Bis auf die Teermaßnahmen seien die Arbeiten abgeschlossen.

Auch Vorsitzender Klaus Zöllner betont seine vollste Zufriedenheit mit dem Tiefbauunternehmen.

b) Gülle-Unfall

Herr Ziermann informiert, dass sich die Kosten für den Gülle-Unfall auf insgesamt 72.000 € belaufen haben. Darin enthalten seien u.a. Kosten von 40.000 € für die Ultrafiltrationsarbeiten, aber auch die Kosten der Stadtwerke Wertheim für Überwachung und Wasserproben. Die Stadtwerke Wertheim hätten die Kosten zusammengestellt und dem Zweckverband in Rechnung gestellt. Dieser habe die Rechnung an den Versi-

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 25.11.2024 - 4 -

cherer des Verursachers weitergeleitet. Die Versicherung hatte mehrere Rückfragen, habe aber die komplette Rechnung erstattet. Der Landwirt sei mit einem vergleichbar geringen Bußgeld davon gekommen.

TOP 3 Anschluss auf die Versorgungsleitung - Viehtränke unterhalb Hofthiergarten

Im Rahmen des Austauschs der Verbandsleitung, II. BA zwischen Stadtprozelten und Hofthiergarten wurde als Viehtränke ein Wasseranschluss von der Hauptleitung unterhalb des Hofthiergartens beantragt.

Ein vergleichbarer Anschluss wurde 2021 zum Anschluss eines geplanten Mutterkuhstalls im Bereich Neuenbuch durch die Verbandsversammlung genehmigt.

Die Stellungnahme der Stadtwerke wie folgt:

Der Anschluss kann über die bestehende Transportleitung erfolgen, solange ein negativer Einfluss auf das Trinkwasser ausgeschlossen wird. Der Verband muss hier noch seine Zustimmung geben.

Der Zähler an der Übergabestelle im Schacht, wird vom Zweckverband der Stadt in Rechnung gestellt, diese verrechnet die Kosten dann mit dem Eigentümer. Die Wassergebühren werden durch die Stadt Stadtprozelten ebenfalls direkt mit dem Eigentümer abgerechnet.

Der Anschluss über einen freien Auslauf wird von den Stadtwerken begrüßt. Die Spülintervalle des Magnetventiles sind so einzustellen, dass bei geringer Abnahme ein regelmäßiger Austausch des in der Anschlussleitung befindlichen Trinkwassers sichergestellt ist.

In den Schacht muss ein Rückflussverhinderer eingebaut werden. Der Schacht muss so beschaffen sein, dass sich kein Wasser darin sammelt und Wasser versickern/ablaufen kann. Es darf kein Wasser von oben in den Schacht laufen, der Schacht muss leicht erhöht sein. Allgemein sollte der Schacht den aktuellen Bestimmungen der Unfallverhütung entsprechen. Der Schacht ist Eigentum des Anschlussnehmers und muss von ihm unterhalten werden.

Die Eigentumsgrenze beginnt mit dem Übergang im Rohr inklusive Anbohrschelle.

Der Antrag muss vom Wasserzweckverband genehmigt werden.

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozelten Gruppe am 25.11.2024 - 5 -

Verbandsrat Piplat bittet die Stadtwerke gemeinsam mit dem Landwirt zu prüfen, ob möglicherweise die Verlegung einer Leitung vom Hausanschluss des Eigentümers im Rahmen des II: Bauabschnitts kostengünstiger komme statt der Errichtung eines Schachtes, wie gefordert.

Ingenieur Ziermann wird diese Idee mit den Fachleuten und dem Landwirt besprechen.

Verbandsrat Piplat weist darauf hin, dass für den Einsatz der Magnetventile Strom benötigt werde. Herr Ziermann erklärt, dass dies auch über Batteriebetrieb möglich sei. Man werde aber auch mit dem Eigentümer klären, ob eventuell auch ein Schieber zum Tragen komme. Dies sei abhängig von der geplanten Nutzung des Wasseranschlusses. Die Stadtwerke Wertheim habe auf alle Fälle großes Interesse daran, dass der Anschluss ordentlich umgesetzt werde.

Die Frage von Verbandsrat Guilleaume, ob der Wasserzweckverband bzw. die Stadtwerke Wertheim uneingeschränkter Zugang zum Übergabeschacht erhalten, auch wenn dieser zum Netz der Stadt Stadtprozelten zähle, wurde von Herrn Ziermann bestätigt. Dies sei bei allen Anlagen der Verbandsgemeinden gegeben.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, einen Wasseranschluss unterhalb des Hofthiergartens als Viehtränke auf Kosten des Eigentümers zu genehmigen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung mit dem Eigentümer zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	11	11	0

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozelener Gruppe am 25.11.2024 - 6 -**

TOP 4 Anfragen

a) Bentazon-Werte

Verbandsrat Amend schlägt vor, nicht auf die Überprüfung der Bentazonwerte zu verzichten. Nach kurzer Diskussion wird festgelegt, dass im Rahmen der Risikobewertung zur neuen Trinkwasserverordnung das Thema mit aufgegriffen wird und je nach Ergebnis die Beprobung stattfinden wird.

Update Stadtwerke Wertheim vom 26.11.2024
Pflanzenschutzmittel werden zweimal pro Jahr routinemäßig beprobt.
Hierunter fallen auch die Bentazonwerte.

b) Grundwasserpegel

Verbandsrat Piplat bittet um Übermittlung der Pegelstände. Diese werden durch die Stadtwerke Wertheim im Rahmen der Niederschrift über Session den Verbandsmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Update Stadtwerke vom 26.11.2024
Anbei die Pegelstände der Brunnen. Es wird vom Brunnenkopf auf die Wasseroberfläche gemessen. Umso niedriger der Abstand, desto höher der Pegel (siehe Folgeseite).

Ende der Sitzung um 18.38 Uhr

.....
Klaus Zöllner
1. Vorsitzende

.....
Birgit Tschöp
Schriftführerin

